

Kontakt

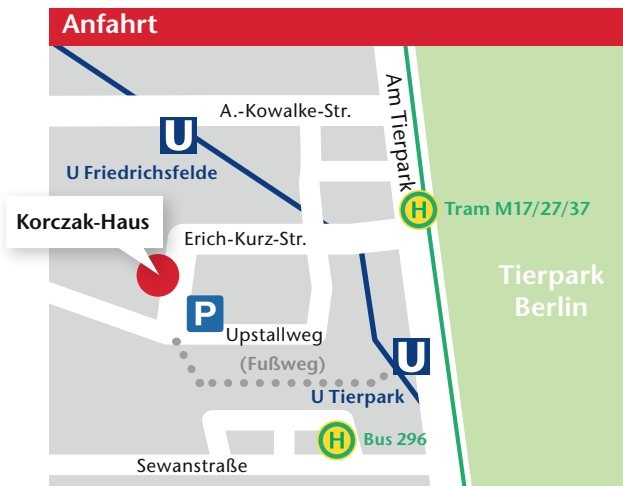
Ansprechpartner

Familientherapeutisches Wohnen „Allesamt“
Anja Beuster (Fachleiterin)
Martin Grau (Psychologe)
Tel.: 030 515 914 38
Fax: 030 515 914 30
E-Mail: allesamt@ejf.de

Philipp Hentze (Bereichsleiter)
Tel.: 030 515 914 50
Fax: 030 515 914 30
E-Mail: hentze.philipp@ejf.de

Adresse

Kinder- und Jugendhilfeverbund
Dr. Janusz Korczak-Haus am Tierpark
Erich-Kurz-Straße 4a
10319 Berlin



Träger

EJF gemeinnützige AG
Königsberger Straße 28
12207 Berlin
Tel.: 030 76 884-0 / Fax: -200
E-Mail: info@ejf.de / Web: www.ejf.de

Das Evangelische Jugend- und Fürsorgewerk (EJF) ist ein bundesweit tätiger sozialer Träger mit christlicher Prägung. Unter seinem Dach vereint das EJF Einrichtungen und Angebote der Behindertenhilfe, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Altenhilfe, Flüchtlingshilfe sowie der Beratungs- und Bildungsarbeit. Das EJF begleitet und berät Menschen aller Altersgruppen und Glaubensrichtungen, die eine besondere persönliche und soziale Zuwendung brauchen. 1894 begründet, ist das EJF heute ein Unternehmen mit Tradition und grenzüberschreitender Reichweite.

Mitglied im Diakonischen Werk

Unterzeichner der Initiative Transparente Zivilgesellschaft



Spendenkonto

EJF gemeinnützige AG
Evangelische Bank eG
IBAN: DE12520604100203993990
BIC: GENODEF1EK1



Familientherapeutisches Wohnen „Allesamt“



Kinder- und Jugendhilfeverbund
Dr. Janusz Korczak-Haus am Tierpark

Stand: 02/2020

Für wen?

- Das Angebot richtet sich an Familien in krisenhaften Situationen, in denen die Sicherung des Kindeswohls eine vorübergehende intensive Betreuung der Familie erforderlich macht.
- Wir prüfen die Kompetenzen von Eltern und die Ressourcen von Familien im Falle von Kindesmisshandlung, Verwahrlosung und/oder bei drohendem oder bestehendem Sorgerechtsentzug.
- Wir unterstützen Eltern, die ihre persönlichen und erzieherischen Kompetenzen erweitern wollen, um die Entwicklung ihrer Kinder zu fördern.
- Wir arbeiten mit Familien, die Veränderungen anstreben und bereit sind, mit uns zusammen nach Lösungen für Probleme und Konflikte zu suchen.

Wir meinen:

- Nichts geht ohne Eltern!
- Die erzieherische Verantwortung bleibt bei den Eltern.
- Familienmitglieder können miteinander reden.
- Familien können lernen, Konflikte gewaltfrei zu lösen.
- Familien können sich in ihrem Rahmen und mit ihren Möglichkeiten verändern.
- Fremdunterbringung auf Dauer muss nicht sein.
- Wir verstehen uns als Projekt für die ganze Familie.



Wer kann kommen?

- In der Regel Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren.
- Die zugehörigen Familienmitglieder und/oder Bezugspersonen.
- Wir haben Platz für 8 Kinder und deren Mütter und/oder Väter in der Intensivbetreuung, zusätzlich stehen zwei Familienappartements zur Verfügung.
- Die Aufnahme erfolgt nach § 27, 34 und 35a SGB VIII über das zuständige Jugendamt.

Wie?

- Die Familie hält sich für einen begrenzten Zeitraum in unserem familientherapeutischen Wohnen „Allesamt“ auf, der mit dem jeweiligen Jugendamt und der Familie abgestimmt wird.
- Ziel ist es, Eltern bei der Entwicklung ihrer Erziehungskompetenz unter Einbeziehung des systemischen Ansatzes zu unterstützen und zu fördern.
- Bei auftretenden Konflikten oder Problemen erfolgt ein Elterncoaching.

- Die Familie wird von einem Team mit einem Familientherapeuten und einem Sozialarbeiter unterstützt.
- Wir bieten den Eltern Hilfe und Anleitung zur Erziehung, familientherapeutische Unterstützung sowie Beratung und Begleitung in finanziellen und sozialen Angelegenheiten.
- Ziel ist es, Familienstrukturen, -beziehungen und -interaktionen zu etablieren, die förderlich für die Entwicklung der Kinder sind und die Sicherung des Kindeswohls gewährleisten.
- Eine Rückkehr des Kindes oder der Familie in den Haushalt wird angestrebt und von uns begleitet.

